Alkoholfahrt und Dieseldiebstahl: Polizeieinsätze in Großenkneten

Alkoholisierte Fahranfängerin und Motorrad ohne Fahrerlaubnis: Aktuelle Pressemeldungen der Autobahnpolizei Ahlhorn.

Delmenhorst (ots)

In den frühen Morgenstunden des 1. September 2024 ereigneten sich mehrere Vorfälle, die die Autobahnpolizei Ahlhorn in Großenkneten beschäftigten. Ein trauriger Tag für die Verkehrssicherheit, zeigte sich doch, wie schnell Entscheidungen in einer Nacht eine gefährliche Wendung nehmen können.

Einer der kritischen Fälle betraf eine 19-jährige Fahranfängerin aus Polen, die stark alkoholisiert hinter dem Steuer saß. Beamte der Autobahnpolizei entdeckten ihren PKW auf der A29, als er in auffälligen Schlangenlinien fuhr. Bereits beim Anhalten des Fahrzeugs bemerkten die Polizisten den intensiven Geruch von Alkohol. Ein Atemalkoholtest bestätigte die Befürchtungen: 1,85 Promille. Dies ist weit über der erlaubten Grenze und ein besorgniserregendes Zeichen, insbesondere für eine junge Fahrerinnen, die sich in einer sensiblen Lernphase befindet. Der Vorfall führte zur sofortigen Festnahme und der Entnahme einer Blutprobe.

Weitere Verkehrssünden in der Nacht

Doch das war nicht der einzige Vorfall, der an diesem Wochenende die Polizei auf Trab hielt. Kurz vor Mitternacht kontrollierten die Beamten ein weiteres Fahrzeug, welches auf

der A29 in Richtung Oldenburg ohne Kennzeichen unterwegs war. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass der 43-jährige Fahrer weder im Besitz eines Führerscheins war noch das Motorrad, auf dem er fuhr, ordnungsgemäß angemeldet oder versichert war. Dies stellt nicht nur eine Gefährdung für den Fahrer selbst dar, sondern auch für andere Verkehrsteilnehmer. Der Motorradschlüssel wurde sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Sowohl die kaum zu übersehenden alkoholisierten Fahrten als auch das Fahren ohne Führerschein und Versicherung zeigen, wie wichtig Verkehrssicherheit und Regelbefolgung auf den Straßen sind. Die Autobahnpolizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, verantwortungsvoll zu handeln und sich an die gesetzlichen Vorgaben zu halten.

Duisburg Diesel - ein weiterer Vorfall

Ein weiterer Vorfall, der zusätzliche Besorgnis erregte, war der Diebstahl von mehreren hundert Litern Diesel aus einem geparkten Sattelzug. Zwischen dem 30. August und dem 1. September wurde am Autobahnparkplatz „Engelmannsbäke“ der Tank des Sattelzugs aufgebrochen, was zu erheblichen finanziellen Verlusten für den Fahrer führte. Der Fahrer hatte sein Fahrzeug am Freitagabend abgestellt und bemerkte am frühen Sonntagmorgen, dass der Tank aufgebrochen und fast komplett entleert war. Ein Diebstahl in dieser Größenordnung ist nicht nur eine wirtschaftliche Belastung, sondern trägt auch zur Unsicherheit für Alle bei, die regelmäßig auf der Autobahn unterwegs sind.

Die Polizei fordert Zeugen, die etwas Verdächtiges im Bereich des Parkplatzes gesehen haben, auf, sich zu melden. Hinweise können unter der Telefonnummer 04435-93160 an die Autobahnpolizei Ahlhorn übermittelt werden. Jeder Hinweis kann helfen, die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen und die Autobahn noch sicherer zu machen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de